



Hystorie 2008 - 2013

Die Geschichte über die Polzeischützen beginnt im Jahr 2008 nach dem 100-Jahr Jubiläum. In der damaligen Festschrift ist das Wichtigste von der Gründung 1907 bis ins Jahr 2007 chronologisch zusammen gefasst. In den folgenden Jahren 2008 / 2009 konnte ein Mitgliederzuwachs durch die Schützinnen und Schützen der aufgelösten Schützengesellschaft Rotmonten St. Gallen, realisiert werden. Die Integration verlief sehr positiv und die Kameradschaft war von Anfang an gut. 2010 wurden wir von einer Hiobsbotschaft überrascht, welche uns der Projektleiter des Geothermie Projektes, Marco Huwiler, überbracht. Er informierte darüber, dass unsere Schiessanlage Au-Bruggen dem Projekt weichen müsse, sofern die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dem 159 Millionen Projekt zustimmten. Im November nahm das Stimmvolk das Projekt klar an. Für unseren Verein hiess dies, von Au-Bruggen Abschied zunehmen, obwohl wir noch versuchten den Standort in abgeänderter Form zu behalten.

2011 mussten wir unsere Schiessanlage räumen. Als neuen Standort konnte die Ochsenweid, auf dem früheren Kurzdistanzplatz, wo vor einigen Jahren noch das bekannte Schnappschiessen durchgeführt wurde, evaluiert werden.

Für die Übergangszeit, anfänglich bis Ende 2012, konnten wir auf Weierweid bei den Feldschützen der Stadt St. Gallen, den Schiess-Sport weiter betreiben. Da sich die Projektierung, das Bewilligungsverfahren und die Bauzeit dahin zogen, durften bzw. mussten wir schliesslich bis Mitte 2013 bei den Feldschützen weiterschiessen.

Das Jahr 2013 wurde das Jahr der Neugestaltungen. Im Hinblick auf die neue, moderne, multifunktionale Pistolenschiessanlage mit den Distanzen 10, 25 und 50 m, welche auch zum Combat Schiessen benützt werden kann, beschloss der Vorstand das Kreieren eines neuen Vereinslogo, die Anschaffung von neuen Vereinsjacken und Polo Shirts. Auch wurde für den Verein eine Homepage erstellt, auf welcher nun diese Zeilen zu lesen sind. Die Freiluftsaison wird mit dem Eröffnungs- und traditionellen Sittertalschiessen abgerundet. Zum jetzigen Zeitpunkt, beim Schreiben dieser Zeilen 13. Juli 2013, ist die Anlage jedoch noch nicht betriebsbereit.

Die Eröffnung hat stattgefunden und fast 200 Schützinnen und Schützen nahmen daran teil. Herzliche Dank allen Teilnehmenden und allen Helferinnen und Helfern. Die Anlage ist für neue Schiessanlässe bereit.